



Die siebzehn Gründungsmitglieder posierten vor dem geselligen Znacht im Feuerwehrmagazin.

Bild: zg

20 Jahre gelebte Kameradschaft

Der Feuerwehrverein Waltenschwil feiert Jubiläum

Wo vor 20 Jahren die Begeisterung für das Feuerwehrwesen und eine Prise gesundes Finanzbewusstsein zusammenkamen, blüht heute noch immer ein aktives Vereinsleben.

Kürzlich feierte der Feuerwehrverein Waltenschwil seine 20. Mitgliederversammlung mit einer rekordverdächtigen Beteiligung von 45 Teilnehmern. Der Rückblick auf die Anfänge im Jahr 2006 sorgte für so manches Schmunzeln in der Runde. Damals hatten einige Waltenschwiler Feuerwehr-Fans laut über eine Vereinsgründung nachgedacht – auch aus einem ganz praktischen Grund: Die Bank war wegen des

stattlichen Vermögens in der Mannschaftskasse vorstellig geworden. Da man dieses Geld nicht einfach der Gemeinde überlassen wollte, musste eine eigene Rechtsform her. Was lag also näher, als die Verbundenheit zur Feuerwehr in einem offiziellen Verein zu besiegeln?

Neue sind willkommen

Dass diese Entscheidung richtig war, zeigt die heutige Beständigkeit. Von den Pionieren der ersten Stunde sind heute noch immer 22 Gründungsmitglieder im Verein dabei. 17 von ihnen liessen es sich nicht nehmen, persönlich an der Jubiläums-GV teilzunehmen. Als Anerkennung für zwei Jahrzehnte Vereinstreue und gelebte Kame-

radschaft wurde ihre Treue mit einem verdienten Extrabier mit eigens gestalteter Etikette gewürdigt.

Aktuell zählt der Feuerwehrverein stolze 69 Mitglieder. Damit dies auch so bleibt und die Zahl der Mitglieder noch wächst, werden bewährte Anlässe gepflegt und Neues ausprobiert. Der Verein ist offen für alle, die das Feuerwehr-Gen in sich tragen oder einfach die Geselligkeit im Kreise von Feuerwehr-Begeisterten schätzen – Neue sind jederzeit willkommen.

Grosses Jubiläumsfest im August

Das Jubiläumsjahr bietet neben dem normalen Jahresprogramm ein besonderes Highlight: Am 22. August findet der grosse Jubiläums- und Familien-

anlass beim Feuerwehrmagazin statt. Die Besucher erwartet ein Programm, das eine Brücke zwischen Tradition und Moderne schlägt. Während die Jugendfeuerwehr Sarmentorf in einem Show-Einsatz ihr Können zeigt, lässt die Vorführung der historischen Handdruckspritze vergangene Zeiten aufleben. Ein besonderer Leckerbissen wird hoffentlich das Feuerwehr-Oldtimer-Treffen sein – inspiriert vom eigenen Ford-Oldie «Tauni». In der Festbeiz wird für das leibliche Wohl gesorgt, während die jüngsten Gäste bei Spiel und Spass auf ihre Kosten kommen.

Der Feuerwehrverein Waltenschwil beweist auch nach zwei Jahrzehnten: Die Flamme der Kameradschaft brennt heisser denn je. Auf die nächsten 20 Jahre.

--zg